

Musterstudienverlauf M.Sc. Wirtschaftspädagogik II mit Unterrichtsfach Sport

Studienverlaufsplan für den Studienbeginn zum Wintersemester

Sem.	Studienmodule ECTS					ECTS/ Prüfungsanzahl	
4	Master's Thesis Wirtschaftspädagogik (30 ECTS)					30/1	
3	Schulpraktische Studien kaufmännischer Lehr-Lernprozesse Lernportfolio (7 ECTS)	Wahlmodul(e)³ (6 ECTS)		Prüfungsmodul „Individualsportarten“ sportpraktische Leistungen + mündliche Prüfungen (5 ECTS)	Wahlmodul Sport Bericht (6 ECTS)	Lehr- und Lernprozesse von SchülerInnen gestalten¹ Laborleistung (6 ECTS)	30/6
2	Kaufmännische Lehr-Lernprozesse gestalten und entwickeln wiss. Ausarbeitung (5 ECTS)	Theorie und Praxis kaufmännischer Lehr-Lernprozesse Klausur (6 ECTS)	Wahlmodul(e)³ (6 ECTS)	Trainings- und Bewegungswissenschaft in der Schule entwickeln und anwenden Laborleistung (5 ECTS)	Psychologische Grundlagen für den Kompetenzerwerb von SchülerInnen nutzen² Laborleistung (6 ECTS)	Körper und Bewegungserfahrungen bei SchülerInnen entwickeln² Laborleistung (4 ECTS)	32/7
1	TUMpaedagogicum – Schulisches Grundlagenpraktikum Bericht (5 ECTS)	Lehr-Lernprozesse verstehen¹ Klausur (5 ECTS)	In beruflichen Schulen Potenziale fördern Lernportfolio (5 ECTS)	Körper- und Bewegungserfahrungen bei SchülerInnen anwenden und analysieren¹ wiss. Ausarbeitung (7 ECTS)	Gesunde Lebensstile in Schulen aufbauen und fördern Laborleistung (6 ECTS)	28/5	

Wirtschaftspädagogik inkl. allg. Bildungswissenschaften (33 ECTS) Wahlbereich³ (12 ECTS) Unterrichtsfach (45 ECTS) Masterarbeit (30 ECTS)

¹ wird nur im Wintersemester angeboten

² wird nur im Sommersemester angeboten

³ eine Übersicht der Wahlmodule finden Sie auf der Homepage unter <https://www.edu.sot.tum.de/edu/studium/fuer-studierende/studiengaenge/lehramt/wirtschaftspaedagogik/> > Prüfungsordnungen und Wahlmodulkatalog – Bitte beachten Sie den „Hinweis für Studierende der Wirtschaftspädagogik II“ auf Seite 12!

Zusätzlich ist für das Unterrichtsfach Sport der Nachweis eines Deutschen Rettungsschwimmabzeichens Silber, einer erfolgreichen Teilnahme an einer Ausbildung in Erster Hilfe und eines Praktikums von 50 Übungsstunden in einem Sportverein im Sinne von § 57 LPO I Abs. 1 Nrn. 2-4 LPO I erforderlich.

Studienverlaufsplan für den Studienbeginn zum Sommersemester

Sem.	Studienmodule ECTS						ECTS/ Prüfungsanzahl	
4	Master's Thesis Wirtschaftspädagogik (30 ECTS)						30/1	
3	Schulpraktische Studien kaufmännischer Lehr-Lernprozesse Lernportfolio (7 ECTS)	Wahlmodule³ (9 ECTS)			Wahlmodul Sport Bericht (6 ECTS)	Körper und Bewegungserfahrungen bei SchülerInnen entwickeln² Laborleistung (4 ECTS)	Prüfungsmodul „Individualsportarten“ sportpraktische Leistungen + mündliche Prüfungen (5 ECTS)	31/7
2	Kaufmännische Lehr-Lernprozesse gestalten und entwickeln wiss. Ausarbeitung (5 ECTS)	Lehr-Lernprozesse verstehen¹ Klausur (5 ECTS)	Wahlmodul³ (3 ECTS)	Körper- und Bewegungserfahrungen bei SchülerInnen anwenden und analysieren¹ wiss. Ausarbeitung (7 ECTS)	Trainings- und Bewegungswissenschaft in der Schule entwickeln und anwenden Laborleistung (5 ECTS)	Lehr- und Lernprozesse von SchülerInnen gestalten¹ Laborleistung (6 ECTS)	31/6	
1	TUMpaedagogicum – Schulisches Grundlagenpraktikum Bericht (5 ECTS)	Theorie und Praxis kaufmännischer Lehr-Lernprozesse Klausur (6 ECTS)	In beruflichen Schulen Potenziale fördern Lernportfolio (5 ECTS)	Psychologische Grundlagen für den Kompetenzerwerb von SchülerInnen nutzen² Laborleistung (6 ECTS)		Gesunde Lebensstile in Schulen aufbauen und fördern Laborleistung (6 ECTS)	28/5	

Wirtschaftspädagogik inkl. allg. Bildungswissenschaften (33 ECTS) Wahlbereich³ (12 ECTS) Unterrichtsfach (45 ECTS) Masterarbeit (30 ECTS)

¹ wird nur im Wintersemester angeboten

² wird nur im Sommersemester angeboten

³ eine Übersicht der Wahlmodule finden Sie auf der Homepage unter <https://www.edu.sot.tum.de/edu/studium/fuer-studierende/studiengaenge/lehramt/wirtschaftspaedagogik/> > Prüfungsordnungen und Wahlmodulkatalog – Bitte beachten Sie den „Hinweis für Studierende der Wirtschaftspädagogik II“ auf Seite 12!

Zusätzlich ist für das Unterrichtsfach Sport der Nachweis eines Deutschen Rettungsschwimmabzeichens Silber, einer erfolgreichen Teilnahme an einer Ausbildung in Erster Hilfe und eines Praktikums von 50 Übungsstunden in einem Sportverein im Sinne von § 57 LPO I Abs. 1 Nrn. 2-4 LPO I erforderlich.